

Leistungsbeschreibung

23.07.2025

Projektverlängerung EDe, der Energiedetektiv

Das Projekt EDe, der Energiedetektiv, ist eine Grundschulaktion rund um das Thema Energie. EDe richtet sich an Viertklässlerinnen und Viertklässler und umfasst vier Unterrichtsstunden. Im Klassenverbund und in kleinen Gruppen dürfen die Kinder aktiv entdecken, messen, testen und vergleichen. EDe beteiligt die Kinder an Experimenten und bildet sie zu Junior-Energiedetektiven aus. In den ersten beiden Unterrichtsstunden erfahren die Schülerinnen und Schüler Wissenswertes über Klimaschutz, Energieerzeugung und Energie sparen. Die Viertklässlerinnen und Viertklässler werden durch einen Versuchsparcours begleitet, in dem sie lernen, verschiedene Energiefresser zu enttarnen und zu vermeiden. Im zweiten Teil lernen die Kinder mit Experimenten die Kraft von Sonne, Wind und Wasser sowie Brennstoffzellen kennen. Alle Junior-Detektive bekommen ein Begleitheft, in dem spannende Fragen und Fakten zu den Themen Energie sparen und erneuerbare Energien kindgerecht aufbereitet und Übungsaufgaben enthalten sind. Den Abschluss bilden eine kleine Prüfung und die Übergabe einer EDe-Urkunde. In einem Lehrkraft-Begleitheft sind weitergehende Informationen und Anregungen für Lehrer und Lehrerinnen aufbereitet.

EDe kann seit Herbst 2009 von Grundschulen in Baden-Württemberg kostenlos gebucht werden. EDe bringt das komplette Unterrichts- und Versuchsmaterial in die Klassen mit. Resonanz und Nachfrage sind unverändert gut. Für das Projekt ist eine Fortsetzung ab September 2025 bis Ende 2028 vorgesehen.

Im Rahmen der Projektumsetzung sollen bis Ende 2025 weitere circa 120 Klassen von EDe besucht werden - anschließend pro Jahr jeweils weitere 280. Vorhandene Bausteine und Materialien sollen weiter genutzt, wo nötig aktualisiert oder ergänzt werden. Neue Ideen und Ansätze sind willkommen und können in die Konzeption integriert werden.

Als EDe sind geschulte Theaterpädagoginnen und Theaterpädagogen, Schauspielerinnen und Schauspieler oder andere geeignete Personen vorgesehen, die den Kindern die Unterrichtseinheit engagiert und überzeugend vermitteln.

Die Rekrutierung, Qualifikation und regelmäßige Schulung der EDe sind Bestandteil der ausgeschriebenen Leistungen. Es ist zu berücksichtigen, dass oft zwei EDe zeitgleich in verschiedenen Regionen unterwegs sein sollen.

Die eigenverantwortliche Umsetzung des EDe, Vorschläge für eine mögliche Weiterentwicklung, inklusive deren spätere Umsetzung, die Koordination zur Beschaffung, Produktion und Lagerung von Materialien sowie die Abwicklung und Koordination der gesamten EDe-Einsätze landesweit, ist Gegenstand der Ausschreibung.

Die Leistungen werden regelmäßig mit dem Auftraggeber abgestimmt. Dies erfolgt bei Bedarf und anlassbezogen, mindestens jedoch quartalsweise.

Übersicht der zu erbringenden Leistungen im Einzelnen:

- Gesamtkoordination des Projektes
- Organisation der EDe-Einsätze: Vorgesehen sind 960 Einsätze über eine Gesamtlaufzeit bis Ende 2028
- Aktualisierung und Fortschreibung der Unterlagen in Abstimmung mit dem Umweltministerium, zum Beispiel Arbeitsheft, Lehrkraft-Begleitheft, Urkunden, Papp-Aufsteller, Aufkleber, Übungs- und Hausaufgabenblätter und so weiter, inklusive Koordination und Abwicklung der Produktion (separate Abrechnung von Printprodukten direkt mit dem Produzenten für reduzierten Mehrwertsteuer-Satz)
- Aktualisierung und Fortschreibung inklusive Koordination der Beschaffung und Produktion, sowie Wartung oder Ersatz der Unterrichtsmaterialien, zum Beispiel Experimente und Versuche, Messgeräte, Stromverbrauchsgeräte zum Verbleib in den besuchten Schulen
- Akquise und Terminabstimmung mit den Schulen
- Koordinierung der EDe
- Rekrutierung und regelmäßige Schulung von EDe
- Kostenoptimierte Bereitstellung von Fahrzeugen für die EDe-Einsätze (davon mindestens 1 EDe im E-Fahrzeug) und der gesamten finanziellen Abwicklung
- Pflege und Aktualisierung der Homepage-Texte in Abstimmung mit dem Webmaster-Team des Umweltministeriums Baden-Württemberg (<https://um.baden-wuerttemberg.de/index.php?id=14692>)
- Gesamte finanzielle Abwicklung und Kostenkontrolle
- Bewerbung des Projekts über Mailings in Abstimmung mit dem Auftraggeber, insbesondere Akquirieren neuer Schulen
- Pressearbeit, Pressemitteilungsvorlagen für lokale Berichterstattung, gegebenenfalls Mitwirkung bei Pressetermin
- Qualitätssicherung der EDe-Besuche
- Evaluierung der EDe-Tour (Fragebogen an Lehrkräfte und Eltern)
- Dokumentation beziehungsweise Abschlussberichte (8 Wochen nach Abschluss)

Das Angebot soll eine Beschreibung aller vorgesehenen Aufgaben beinhalten, sowie ebenfalls Ausführungen zur Art und Weise ihrer Umsetzung und gegebenenfalls Ideen für eine inhaltliche Weiterentwicklung.

Das Angebot muss eine Kostenaufstellung beinhalten, die die vorgesehene Aufteilung des Budgets nachvollziehbar ausweist, insbesondere Kostenanteile für EDe-Personal, Fahrzeuge, Unterrichtsmaterialien und so weiter, sowie der Aufwand für die Agenturleistungen. Sämtliche anfallenden externen Kosten für Materialien oder Dienstleistungen müssen im Angebot einkalkuliert und enthalten sein.

Die Verdingungsordnung für Leistungen, Teil B Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), wird Bestandteil des Vertrags.

Ferner ist dem Angebot eine Erklärung beizufügen, in der sich der Auftragnehmer verpflichtet, seinen Beschäftigten bei der Ausführung des öffentlichen Auftrags das Mindestentgelt zu bezahlen, soweit nicht eine Tariftreueverpflichtung besteht und die danach maßgebliche tarifliche Regelung für die Beschäftigten günstiger ist.

Hinweis: Beim Regierungspräsidium Stuttgart ist eine Servicestelle eingerichtet, die über das Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG) informiert und die Entgeltregelungen aus den einschlägigen und repräsentativen Tarifverträgen zur Verfügung stellt. Auf die Internetseite der Servicestelle gelangen Sie über die Homepage des Regierungspräsidiums Stuttgart (<https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/wirtschaft/tariftreue>). Die Servicestelle gibt auch Muster für die Tariftreue- und Mindestentgelterklärungen bekannt. Außerdem fungiert die Servicestelle als Geschäftsstelle des Beirats für die Feststellung der repräsentativen Tarifverträge im Verkehrsbereich.

Zeitplan:

Abgabe des Angebotes am 22.08.2025

Vergabe erfolgt bis 10.09.25

anschließend beginnen Planung und Abstimmung, erste Terminkoordinierung

Ab Ende September startet die Fortführung der EDe-Einsätze

Kontakt:

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft

Baden-Württemberg

Harald Höflich

Kernerplatz 9

70182 Stuttgart

E-Mail: harald.hoeflich@um.bwl.de

Tel: 0711 / 126-1223

Abgabefrist: 22 August 2025 per E-Mail